



Süße Träume nach dem Abenteuer.



Super Aussicht vom Hinterturm.



Strahlende Gesichter auf dem Hinterturm.

Übernachtungsparty mit Stadtführung

Vorschulkinder übernachteten im Dieffenbachkindergarten

SCHLITZ

Alle Vorschulkinder des Dieffenbachkindergartens sind vergangenen Freitag ganz aufgeregt gegen 17 Uhr in den Turnraum des Kindergartens geströmt und haben dort mit ihren Eltern ihr Nachtlager aufgeschlagen.

Auch das Kuscheltier und die Taschenlampe durften nicht fehlen. Nach ausgiebigem Austoben auf dem Spielplatz versammelten sich alle Kinder zum gemeinsamen Abendessen im Gruppenraum. Danach lud der Stadtwächter die Kinder zu einem spannenden und erlebnisreichen Abenteuer ein. Er wurde von den Kindern herzlich begrüßt und mit großer Begeisterung führte sie Stadtwächter Hagen durch die Innenstadt und verstand es, ihnen die Historie der Altstadt kindgerecht nahe zu bringen.

Die Tour begann am Ober- tor, vorbei am Benderhaus, am Hohen Haus, an der Stadt-



Wir singen das Muttertagslied!

Fotos: Dieffenbachkindergarten

kirche und anschließend ging es zum Hinterturm. Manchen Kindern wurde es ganz mulmig im Bauch, als es mit dem

Fahrstuhl nach oben ging. Alle bestaunten einen wunderschönen Sonnenuntergang und betrachteten die Stadt

von oben. Im Anschluss ging es weiter Richtung Brauereigebäude, vorbei an der Sengelsbach. Auf dem Gelände ange-

kommen, trauten die Kinder ihren Augen nicht, als Stadtwächter Hagen auf eine Schatztruhe aufmerksam

machte. Mit der Schatztruhe ging es weiter vorbei am Linsengässchen in Richtung Kindergarten. Ein Zwischenstopp gab es an der Eisdiele. Während der Stadtwächtertour wurden die Kinder durch Stadtwächter Hagen mit Pippisaft, Drachenblut und Kinderbier versorgt.

Gegen 21.30 Uhr erreichten alle wieder die Einrichtung und hatten bei Musik, Tanz und Spiel viel Spaß und Freude. Nachdem die ersten Ermüdungserscheinungen auftraten, machte man sich bettfertig und ging zu seinem Nachtlager. Eine Gutenachtgeschichte rundete das abendliche Abenteuer ab und die Kinder schliefen zufrieden und glücklich ein.

Mit einem ausgiebigen Muttertagsfrühstück empfingen die Kinder am nächsten Morgen ihre Muttis. So manche Träne kam bei diesen ins Rollen, als die Kinder sie mit ihrem Muttertagsgedicht und -lied überraschten. Nachdem sich alle gestärkt hatten, gingen Mutti und Kind guter Laune und stolz nach Hause.



So schärft man das Schwert.



Pipi-Saft traute sich nicht jeder zu probieren.



Meine Mutti ist die Beste.



Drachenblut schmeckte allen gut.



Freude über das Muttertagsgeschenk.